



Miet- und Benutzungsordnung der Stadthalle Möckmühl

1. Zwecksbestimmung

Die Stadthalle Möckmühl ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Möckmühl und dient dem kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben der Stadt.

Sie steht der Stadt Möckmühl, den ortsansässigen Vereinen, Verbänden, Parteien sowie Betrieben und Familien zur Durchführung von Festen, Tanzveranstaltungen, Konferenzen, sowie Betriebs- und Familienfeiern, auf der Grundlage dieser Miet- und Benutzerordnung zur Verfügung.

2. Vermietung

Die Vermietung der Stadthalle ist durch einen Hallenbelegungsplan geregelt.

Die Überlassung der Stadthalle erfolgt auf Antrag des Mieters und wird durch die Zusage der Stadt bestimmt.

Einen Rechtsanspruch auf die Überlassung der Stadthalle besteht nicht.

3. Mietpreistarife

- | | |
|---|---------|
| - für örtliche Vereine, incl. Ortsvereinen, Institutionen, Kirchen, Parteien, sowie alle Veranstaltungen, welche durch alle Einwohner unentgeltlich besucht werden können | 180,- € |
| - für private Veranstalter und Personen aus der Stadt Möckmühl | 350,- € |
| - für die Inanspruchnahme der Stadthalle bis 3 Stunden (u.a. Trauerfeier) | 150,- € |
| - für die Anmietung des Foyers | 100,- € |

Auf die Hallenmiete wird für Auswärtige ein Zuschlag von 100% erhoben.

Reinigungspauschale – wird bei jeder Veranstaltung erhoben:

- | | |
|---|---------|
| • Reinigungspauschale komplette Halle (incl. Foyer u. WC-Bereich) | 120,- € |
| • Reinigungspauschale Foyer (incl. WC-Bereich) | 50,- € |

Sonderleistungen:

- | | |
|---|-----------------|
| • kalte Küche (Getränkeausgabe) | je Tag 25,00 € |
| • kalte Küche (Getränkeausgabe/kalte Speisen) | je Tag 45,00 € |
| • komplette Küchenbenutzung | je Tag 60,00 € |
| • Benutzung des Heissluftdämpfers | je Tag 120,00 € |
| • Bühnenbenutzung | je Tag 20,00 € |
| • Bühnenbenutzung mit Licht und Tontechnik | je Tag 40,00 € |
| • Bestuhlung durch den Hallenwart | je Std. 20,00 € |
| • Benutzung des Flügels | je Tag 50,00 € |
| • Heizungs- u. Stromkosten | nach Verbrauch |

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

4. Benutzungszeiten

Die Dauer einer Veranstaltung ist im Mietvertrag festzuhalten, ebenso sind die erforderlichen Auf- und Abbau sowie Probetermine anzugeben.

5. Anmeldung einer Veranstaltung

Die Veranstaltung ist spätestens 4 Wochen vor Mietbeginn mit Datum und Art der Veranstaltung bei der Stadt Möckmühl oder deren Beauftragten anzumelden. Durch Genehmigung der Stadt, kommt das Mietvertragsverhältnis zustande. Nach Unterzeichnung der Bestätigung erkennt der Mieter/Veranstalter alle Rechten und Pflichten zur Mietung der Stadthalle an.

6. Kautions

Eine Kautions wird von der Verwaltung festgelegt zwischen 250,- €, - 2500,- €.

7. Anmeldepflicht

Alle für eine Veranstaltung erforderlichen ordnungsbehördlichen Genehmigungen und Erlaubnisse sind vom Veranstalter/Mieter rechtzeitig einzuholen.

8. Übergabe der Stadthalle

Die Übergabe der Stadthalle an den Mieter/Veranstalter erfolgt durch den Hallenwart. Die Stadthalle wird einem verantwortlichen des Veranstalters übergeben und ab diesem Zeitpunkt obliegt dem Mieter/Veranstalter die Haftung bis zur Rückgabe der Stadthalle an den Hallenwart. Beanstandungen über Räume und Einrichtung sind bei Übergabe zu melden.

Dem Mieter wird die Stadthalle in einem ordnungsgemäßen und sauberen Zustand übergeben, er hat dafür Sorge zu tragen, das die Halle mit ihren sämtlichen Einrichtungen schonend, pfleglich behandelt wird und sich so zu verhalten dass Beschädigungen vermieden werden.

9. Dekoration

Das Benageln und Bekleben von Wänden, Türen, und Fußböden ist nicht gestattet, Veranstaltungsbedingte Ausnahmen sind nur mit Absprache des Hallenwart genehmigt.

10. Bestuhlung

Die Bestuhlungspläne für die Bestuhlung sind einzuhalten. Der Benutzer darf die Bestuhlung nicht eigenmächtig verändern. Die Fluchtwege sind vom Benutzer freizuhalten. Max. Bestuhlung bei Hochzeiten 200 Plätze.

11. Garderobe

Die Benutzung und Überwachung der Garderobe ist Aufgabe des Veranstalters, die Stadt übernimmt hierfür keine Haftung. Sie kann nach Rücksprache durch den Hallenwart betrieben werden, dem dafür Entgelt zusteht.

12. Küche

Die Küche wird wenn gebucht dem Mieter/Veranstalter überlassen, der für die Reinhaltung und Ordnung zuständig ist. Bei Benutzung der Küche durch den jeweiligen Veranstalter, ist vor und nach der Veranstaltung das Geschirr, Gläser und Inventar der Küche auf seine Vollständigkeit und Sauberkeit im Beisein des Hallenwarts oder seines Stellvertreters zu überprüfen. Beschädigte oder zerstörte Geschirrtteile werden durch den Eigentümer ersetzt und dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

13. Reinigung

Nach Beendigung der Veranstaltung sind die Tische und Stühle in der Halle vom Mieter/Veranstalter vollständig zu säubern.

Nach durchgeführter Reinigung ist zur Abnahme ein Termin mit dem Hallenwart zu vereinbaren, Beanstandung sind vom Veranstalter zu beheben, sollte dies in einer festgesetzten Frist nicht geschehen, werden dies gegen Kostenersatz von der Stadt erhoben.

Hallenboden, Foyer, Küchenboden und sämtliche benutzten Räume sind besenrein zu übergeben. Toiletten einschließlich Toilettenräume sind ebenfalls in einem ordentlichen und besenreinen Zustand zu hinterlassen

Die Küche ist so zu übergeben, gereinigt und sauber, wie bei der Übernahme angetroffen. Putzgeräte/Putzmittel werden durch den Hallenwart zur Verfügung gestellt.

Die gesamte Fläche (Terrasse, Parkbereich bis zum Sportgelände) um die Stadthalle sind vom jeweiligen Veranstalter nach Veranstaltung zu reinigen.

Erfolgt dies nicht ordnungsgemäß wird der tatsächliche Aufwand des Hallenwerts bzw. Reinigungskraft in Rechnung gestellt.

Der jeweilige Veranstalter ist selbst für die Beseitigung des dort entstehenden Mülls verantwortlich.

14. Haftung

Der Mieter/Veranstalter haftet für alle aus der Benutzung der Stadthalle eingetreten Schäden, die durch ihn, seine Mitarbeiter, seine Beauftragten oder durch die Besucher verursacht wurden.

15. Rücktritt vom Vertrag

Der Mieter hat das Recht, bis zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin vom Mietvertrag zurückzutreten. Ist die Rücktrittsfrist erloschen, so hat der Mieter/Veranstalter 50% des vereinbarten Mietpreises zu entrichten

Sonstige wichtige Informationen

- Der Veranstalter trägt die alleinige Verantwortung für den störungsfreien Ablauf seiner Veranstaltung und für die Einhaltung sämtlicher gesetzlichen Vorschriften wie Jugendschutz und Brandschutzbestimmungen.
- Sollte die Durchführung einer Brandwache nötig sein, so ist diese nach Vergütungsordnung für Dienstleistung der Freiwilligen Feuerwehr vom 01.07.1995 zu vergüten. Bestehen Zweifel, ob die Durchführung einer Brandwache nötig ist, so hat der Veranstalter dies beim Feuerwehrkommandant oder beim Hauptamt der Stadt Möckmühl zu klären. Hierbei wird aufmerksam gemacht, dass der Zugang der Fluchtwege gewährleistet sein muss und bei Dekorationen nur nichtbrennbares Material verwendet werden darf.
Die Notausgänge/Fluchtwege dürfen weder verbaut noch durch Gegenstände jeglicher Art eingengt werden.
- Über die Einhaltung der Nachtruhe ist zu achten (ab 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr), darf vom Veranstaltungsraum kein Lärm nach draußen dringen, durch den andere erheblich belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.
- **In der Halle herrscht absolutes Rauchverbot.**
- Der Hallenwart bzw. sein Stellvertreter übt stellvertretend für den Bürgermeister das Hausrecht aus. Er hat ein Kontroll- und Weisungsrecht gegenüber allen Personen, welche sich auf dem Hallengrundstück sowie Außenbereichsflächen befinden. Er hat darauf zu achten, dass diese Bestimmungen dieser Benutzerordnung eingehalten werden.
Die Betreuung aller technischen Einrichtungen (Heizung, Lüftung, Beleuchtung, Musikanlage) erfolgt ausschließlich durch den Hallenwart, der Mieter wird gegebenenfalls durch den Hallenwart eingewiesen.